

Verwaltungsgericht des Kantons Zürich

Rechenschaftsbericht
an den Kantonsrat

2019

Neunundfünfzigster Rechenschaftsbericht des Verwaltungsgerichts

Das Verwaltungsgericht an den Kantonsrat

Gemäss § 35 Abs. 2 des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959, § 116 Abs. 2 des Steuergesetzes vom 8. Juni 1997 und § 336 Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 7. September 1975 berichten wir Ihnen über die Tätigkeit des Verwaltungsgerichts und der unter seiner Aufsicht stehenden Behörden und Angestellten im Jahr 2019. Beigefügt sind die dem Bericht zugrunde liegenden Statistiken sowie die übrigen Verzeichnisse.

Zürich, 17. April 2020

Im Namen des Verwaltungsgerichts

Der Präsident:
lic. iur. Andreas Frei

Die Generalsekretärin:
lic. iur. Lucia Eigensatz

Inhaltsverzeichnis	Seite
Das Wichtigste in Kürze	5–8
Verwaltungsgericht	9–33
1. Bericht	9–17
1.1 Wahlen/Anstellungen/Austritte	9
1.2 Bestand/Zusammensetzung	10
1.3 Zuständigkeitsbereiche	14
1.4 Geschäftsgang	15
1.5 Anfechtung vor Bundesgericht	16
1.6 Finanzielle Entwicklung	17
1.7 Aufsicht über die unteren Instanzen	17
2. Gemeinsame Justizverwaltung der obersten kantonalen Gerichte	17
3. Statistiken	18–29
3.1 Geschäftsübersicht nach Rechtsmittelarten	18
3.2 Geschäftsübersicht nach Rechtsgebieten	19–21
3.3 Geschäftsübersicht nach Erledigungsart	22–24
3.4 Verfahrensdauer	25
3.4.1 Erledigte Geschäfte (0–3, >3–6, >6–12, >12–24 und >24 Monate)	25–27
3.4.2 Hängige Geschäfte (länger als 1 Jahr, länger als 2 Jahre)	28
3.5 Anfechtung vor Bundesgericht (tabellarische Übersicht über die letzten 5 Jahre)	29
4. Grafische Darstellungen	30–33
4.1 Eingänge nach Rechtsmittelarten	30
4.2 Eingänge nach Rechtsgebieten	30
4.3 Erledigungsart	31
4.4 Verfahrensdauer	31
4.5 Übersicht über Eingänge/Erledigungen/Pendenzen der letzten 10 Jahre	32
4.6 Übersicht über die Fallkosten der letzten 10 Jahre	33
Baurekursgericht	34–45
1. Bericht	34–38
1.1 Wahlen/Anstellungen/Austritte	34
1.2 Bestand/Zusammensetzung	34
1.3 Zuständigkeitsbereiche	37
1.4 Geschäftsgang	37
1.5 Anfechtung vor Verwaltungsgericht	38
1.6 Finanzielle Entwicklung	38
2. Statistiken	39–42
2.1 Geschäftsübersicht nach Rechtsgebieten	39
2.2 Geschäftsübersicht nach Erledigungsart	40
2.3 Verfahrensdauer	41
2.3.1 Erledigte Geschäfte (0–3, >3–6, >6–12, >12–24 und >24 Monate)	41
2.3.2 Hängige Geschäfte (länger als 1 Jahr, länger als 2 Jahre)	41
2.4 Anfechtung vor Verwaltungsgericht (tabellarische Übersicht über die letzten 5 Jahre)	42

3.	Grafische Darstellungen	43–45
3.1	Eingänge nach Rechtsgebieten	43
3.2	Erledigungsart	43
3.3	Verfahrensdauer	44
3.4	Übersicht über Eingänge/Erledigungen/Pendenzen der letzten 10 Jahre	44
3.5	Übersicht über die Fallkosten der letzten 10 Jahre	45
Steuerrekursgericht		46–57
1.	Bericht	46–50
1.1	Wahlen/Anstellungen/Austritte	46
1.2	Bestand/Zusammensetzung	47
1.3	Zuständigkeitsbereiche	48
1.4	Geschäftsgang	48
1.5	Anfechtung vor Verwaltungsgericht	49
1.6	Finanzielle Entwicklung	50
2.	Statistiken	51–54
2.1	Geschäftsübersicht nach Rechtsgebieten	51
2.2	Geschäftsübersicht nach Erledigungsart	52
2.3	Verfahrensdauer	53
2.3.1	Erledigte Geschäfte (0–3, >3–6, >6–12, >12–24 und >24 Monate)	53
2.3.2	Hängige Geschäfte (länger als 1 Jahr, länger als 2 Jahre)	54
2.4	Anfechtung vor Verwaltungsgericht (tabellarische Übersicht über die letzten 5 Jahre)	54
3.	Grafische Darstellungen	55–57
3.1	Eingänge nach Rechtsgebieten	55
3.2	Erledigungsart	55
3.3	Verfahrensdauer	56
3.4	Übersicht über Eingänge/Erledigungen/Pendenzen der letzten 10 Jahre	56
3.5	Übersicht über die Fallkosten der letzten 10 Jahre	57
Schätzungskommissionen		58–59
1.	Bericht	58
1.1	Wahlen/Anstellungen/Austritte	58
1.2	Bestand/Zusammensetzung	58
2.	Statistiken über Art und Umfang der Tätigkeit	59

Das Wichtigste in Kürze

[...] S. 5 - 6

2. Geschäftsgang des Baurekursgerichts

Die Anzahl der neu eingegangenen Rekurse stieg im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr von 790 auf 815. Die Erledigungen sanken von 795 Verfahren im Vorjahr auf 745. Dieser Rückgang ist einerseits auf personelle Gründe bei den Gerichtsschreibenden zurückzuführen, andererseits darauf, dass im Vergleich zum Vorjahr weniger Verfahren durch Rückzug oder Gegenstandslosigkeit abgeschrieben werden konnten. Die Pendenzen stiegen per Ende Jahr auf einen Stand von 629 Geschäften (Vorjahr: 559). Die durchschnittliche Verfahrensdauer (unter Berücksichtigung der Sistierungszeiten) belief sich im Berichtsjahr auf 3,7 Monate (Vorjahr: 3,6 Monate). Innert der gesetzlichen Ordnungsfrist von 6 Monaten (§ 339a PBG) wurden 92 % der Verfahren erledigt (Vorjahr: 89 %).

Bei einem Aufwand von 5,33 Mio. (Vorjahr: 5,29 Mio.) Franken und einem Ertrag von 1,94 Mio. (Vorjahr: 1,76 Mio.) Franken ergab sich ein Negativsaldo von 3,39 Mio. (Vorjahr: 3,53 Mio.) Franken, was zu Fallkosten von Fr. 4'555.- (Vorjahr: Fr. 4'450.-) führte.

Mit Plenarbeschluss vom 18. März 2019 wurde der am 4. März 2019 vom Kantonsrat als ordentliches Mitglied und als Ersatz für den per 31. August 2018 zurückgetretenen Jürg Trachsel gewählte Christian Hurter zum Mitglied der 1. Abteilung gewählt.

Im juristischen Sekretariat waren im Berichtsjahr ein Abgang sowie zwei Neuanstellungen zu verzeichnen. Im Verwaltungssekretariat erfolgten zwei Austritte sowie ein Eintritt.

Auf der Website des Baurekursgerichts (www.baurekursgericht-zh.ch) stehen der Öffentlichkeit neben allgemeinen Informationen aktuelle Entscheide und eine Entscheidungsdatenbank mit Urteilen ab 1990 zur Einsicht offen.

[...] S. 8 - 33

Baurekursgericht

1. Bericht

1.1. Wahlen/Anstellungen/Austritte

Am 4. März 2019 wurde Christian Hurter vom Kantonsrat als ordentliches Mitglied und als Ersatz für den per 31. August 2018 zurückgetretenen Jürg Trachsel gewählt.

Im juristischen Sekretariat war im Berichtsjahr folgender Austritt zu verzeichnen:

Blaser Roland, lic. iur. per 31.05.2019

Neu traten ein:

Brühwiler Stefan, lic. iur. per 01.01.2019

Schubert Patrizia, lic. iur. per 01.03.2019

Im Verwaltungssekretariat waren im Berichtsjahr folgende Austritte zu verzeichnen:

Bachmann Melinda per 31.05.2019

Morgenthaler Angelika per 31.05.2019

Neu trat ein:

Bachmann Nico per 01.07.2019

1.2 Bestand/Zusammensetzung

Das Baurekursgericht konstituierte sich am 5. Juli 2017 für die erste Hälfte der Amtsdauer 2017–2023. Mit Plenarbeschluss vom 18. März 2019 wurde Baurichter Christian Hurter per 1. April 2019 zum Mitglied der 1. Abteilung gewählt.

Aufgrund dieser Plenarbeschlüsse sowie weiterer Beschlüsse über die personelle Zuordnung der Kanzlei setzte sich das Baurekursgericht am 31. Dezember 2019 wie folgt zusammen:

Gerichtspräsident

Müller Felix

Gerichtsvizepräsident

Dr. Philipp Reto

1. Abteilung

Abteilungspräsident: Linsi Walter, dipl. Bauingenieur HTL/STV, Pfäffikon
Abteilungsvicepräsident: Reinhardt Claude, dipl. Architekt ETH/SIA, Erlenbach
Baurichter/in: Bosshard Beatrice, dipl. Landschaftsarchitektin HTL,
Winterthur
Hurter Christian, dipl. Bauingenieur ETH/MBA HSG, Unternehmer, Uetikon am See

Abteilungssekretariat: Karagüven Cansel
Sgier Claudia

2. Abteilung

Abteilungspräsident: Rütimann Peter, lic. iur., Rechtsanwalt, Mediator, Winterthur
Abteilungsvicepräsident: Bergmann Adrian, dipl. Bautechniker TS, Unternehmer, Meilen
Baurichter/in: Terzi Stefano, dipl. Architekt ETH/SIA, Winterthur
Ziegler Sabine, Geschäftsleiterin, dipl. Natw. ETH, Mediatorin, Zürich

Abteilungssekretariat: Bartholet Karin
Gerig Claudia

3. Abteilung

Abteilungspräsident: Müller Felix, dipl. Architekt ETH/SIA, Winterthur
Abteilungsvicepräsident: Plüss Kaspar, Dr. iur., Dozent ZHAW, Zürich
Baurichter/in: Farner Martin, Landschaftsarchitekt HTL, Guntalingen
Fraefel Roland, dipl. Architekt FH/SIA, Uster

Abteilungssekretariat: Imboden Rita

4. Abteilung

Abteilungspräsident: Philipp Reto, Dr. sc. nat., dipl. Geologe ETH/SIA, Winterthur
Abteilungsvicepräsident: Hany Urs, dipl. Bauingenieur HTL/SIA, Niederhasli
Baurichter/in: Seiler Alexander, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Bauingenieur
ETH, Bachenbülach
Madianos Andreas, Bsc FHO in Raumplanung, Winterthur

Abteilungssekretariat: Schumacher Siro

Ersatzmitglieder

Berger Antoine, dipl. Ing. FH Landschaftsarchitektur, Kilchberg
Brogle Ivo, dipl. Bauführer/Bauleiter, Illnau
Brunner Ulrich, dipl. Bauing. ETH/SIA, MBA INSEAD, Erlenbach
Büchi-Vögeli Ruth, dipl. Ing.-Agr. ETH, Bäuerin, Elgg*
Dittli Daniel, dipl. Architekt ETH/SIA, Zürich
Kessler Frank Martin, dipl. Ing. ETH/SIA, MAS BA, Zürich*
Kisker Gabriele, dipl. Architektin ETH, Zürich
Meier Peter K., eidg. dipl. Immobilientreuhänder, dipl. Bauführer SBA TS, Lindau
Patt Marlen, dipl. Architektin ETH/SIA, lic. iur., Uster
Räuftlin Ursula, dipl. Kulturing. ETH/SIA, Uster
Savary Kosmas, dipl. Ing. ETH, Zürich*
Schlatter Kurt, eidg. dipl. Immobilientreuhänder, Rümlang

* Fachleute der Land- und Forstwirtschaft

Gerichtskanzlei

Kanzleichefin: Hemerka Bonetti Martina, lic. iur.
1. Kanzleichefin-Stv.: Suter-Pfannes Christine, lic. iur.
2. Kanzleichefin-Stv.: Mahler Andreas, lic. iur.

Gerichtsschreiber/innen: Brühwiler Stefan, lic. iur.
Durisch Robert, lic. iur.
Forster Christoph, lic. iur.
Greco Gianfranco, lic. iur.
Herzig-Herren Nicole, lic. iur.
Kälin Lisa, lic. iur.
Kuhn Andrea, lic. iur.
Liebherr Viviane, MLaw
Marioni-Quadranti Elena, lic. iur.
Rüsch Karin, lic. iur.
Schubert Patrizia, lic. iur.
Schweikert Daniel, lic. iur.
Thiébaud Alain, Dr. iur.
Vonlanthen Fabian, lic. iur.

Rechnungssekretär: Zemp Näff Andreas
Rechnungssekretär-Stv.: Schmied-Florin Katrin
Verwaltungssekretärin: Traber Monika
Ausfertigung/Weiterzüge: Sgier Claudia
Bachmann Nico

1.3 Zuständigkeitsbereiche

Bezüglich der Verteilung der Geschäfte auf die einzelnen Abteilungen konstituierte sich das Baurekursgericht am 5. Juli 2017 für die erste Hälfte der Amtsdauer 2017–2023 wie folgt:

1. Abteilung

Geschäfte betreffend die Bezirke Zürich und Dietikon; örtliche Zuständigkeit.

Geschäfte betreffend Grunderwerb durch Personen im Ausland (§ 4 lit. c des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland); sachliche Zuständigkeit.

2. Abteilung

Geschäfte betreffend die Bezirke Affoltern, Horgen und Meilen (Gemeinden Zollikon, Küsnacht, Zumikon, Erlenbach, Herrliberg, Meilen und Uetikon am See); örtliche Zuständigkeit.

3. Abteilung

Geschäfte betreffend die Bezirke Uster, Pfäffikon, Hinwil und Meilen (Gemeinden Männedorf, Stäfa, Oetwil am See und Hombrechtikon); örtliche Zuständigkeit. Geschäfte betreffend landwirtschaftliche Streitigkeiten gemäss Landwirtschaftsgesetz (§ 70 Abs. 3 des Landwirtschaftsgesetzes); sachliche Zuständigkeit.

4. Abteilung

Geschäfte betreffend die Bezirke Dielsdorf, Bülach, Andelfingen und Winterthur; örtliche Zuständigkeit. Geschäfte betreffend Anordnungen der Gebäudeversicherung Kanton Zürich (§ 76 des Gesetzes über die Gebäudeversicherung) und betreffend Anordnungen im Feuerwehrewesen (§ 37 Abs. 2 des Gesetzes über die Feuerpolizei und das Feuerwehrewesen); sachliche Zuständigkeit.

1.4 Geschäftsgang

Die Präsidentenkonferenz traf sich am 31. Januar 2019 zu einer Sitzung, an welcher vorab der Rechenschaftsbericht 2018 verabschiedet wurde.

Die vier Abteilungen führten im Berichtsjahr insgesamt 269 Augenscheine durch (127 Abteilungs- und 142 Referentenaugenscheine) und behandelten in 98 Sitzungen 783 Geschäfte (inkl. Fallbesprechungen). Die Erledigungen sanken im Berichtsjahr von 795 auf 745, was auf zwei Faktoren zurückzuführen ist: Einerseits konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der sistierten Fälle weniger Verfahren durch Rückzug oder Gegenstandslosigkeit abgeschrieben werden als im Vorjahr (47 Abschreiber 2019, 84 Abschreiber 2018). Andererseits waren für die tiefere Erledigungszahl personelle Gründe verantwortlich (ein bereits 2018 bewilligter unbezahlter Urlaub zur Vorbereitung der Anwaltsprüfung, zwei

Abwesenheiten wegen Schwangerschaft/Mutterschaft, die Pensionierung eines langjährigen Gerichtsschreibers sowie die Einarbeitung zweier neuer Gerichtsschreibender). Die Anzahl der materiellen Erledigungen blieb mit 318 jedoch nahezu auf gleichem Niveau (Vorjahr: 320). Die Art der Erledigung und deren Verteilung auf die verschiedenen Sachgebiete sind aus den nachfolgenden Statistiken ersichtlich. Mit Bezug auf die Verfahrensabschreibungen (Rückzug oder Gegenstandslosigkeit) ist zu bemerken, dass ein grosser Teil auf intensive Bemühungen des Baurekursgerichts zur Förderung einer gütlichen Lösung zurückzuführen ist.

Die Rekurseingänge stiegen gegenüber dem Vorjahr von 790 auf 815, wobei 74,2 % dem Rechtsgebiet Baupolizei-, Umweltschutzrecht und baurechtliches Verfahren (Baubewilligungen bzw. Bauverweigerungen) zugeordnet wurden. Landwirtschaftliche Streitigkeiten nach dem Landwirtschaftsgesetz, für welche das Baurekursgericht seit dem 1. Januar 2012 zuständig ist, wurden auch im 8. Jahr noch nicht an das Gericht herangetragen.

Die durchschnittliche Verfahrensdauer betrug 3,7 Monate (Vorjahr: 3,6 Monate). 92 % der Fälle konnten innerhalb von 6 Monaten erledigt werden (Vorjahr 89 %). Innert 8 Monaten wurden 95 %, innert 10 Monaten 97 % der Fälle abgeschlossen. Per Ende des Berichtsjahrs waren 629 Fälle pendent (Vorjahr: 559). Davon waren 369 vorwiegend wegen Vergleichsverhandlungen zwischen den Parteien oder wegen Projektanpassungen durch die Bauherrschaften sistiert (Vorjahr: 324). In den übrigen Fällen lief der Schriftenwechsel oder waren die Geschäfte in urteilsvorbereitender Bearbeitung.

1.5 Anfechtung vor Verwaltungsgericht

138 im Berichtsjahr ergangene Entscheide des Baurekursgerichts wurden an das Verwaltungsgericht weitergezogen (Vorjahr: 130). Bei den 120 Erledigungen von das Baurekursgericht betreffenden Beschwerden durch das Verwaltungsgericht resultierten 13 Gutheissungen, 15 teilweise Gutheissungen und 12 Rückweisungen. 66 Beschwerden wurden abgewiesen und deren 14 formell erledigt (Abschreibung, Nichteintreten).

1.6 Finanzielle Entwicklung

Bei einem Aufwand von 5,33 Mio. (Vorjahr: 5,29 Mio.) Franken und einem Ertrag von 1,94 Mio. (Vorjahr: 1,76 Mio.) Franken ergab sich ein Negativsaldo von 3,39 Mio. (Vorjahr: 3,53 Mio.) Franken, was zu Fallkosten von Fr. 4'555.- (Vorjahr: Fr. 4'450.-) führte.

Eine ausführliche Kommentierung der finanziellen Situation findet sich im "Geschäftsbericht und Rechnung 2019" des Regierungsrats (Rechtspflege, Buchungskreis 9065).

2. Statistiken

2.1 Geschäftsübersicht nach Rechtsgebieten

	Übertrag vom Vorjahr 2018	Eingegangen	Total	Erledigt	Pendent
Bau- und Zonenordnung, Erschliessungsplan	16	25	41	26	15
Bau-/Niveau- und weitere Linien	4	0	4	0	4
Quartierplan, Grenzberreinigung	9	12	21	14	7
Natur-/Heimatschutz	56	56	112	45	67
Baupolizei	401	605	1006	553	453
Vorhaben ausserhalb Bauzonen	34	39	73	44	29
Gewässerschutz	16	31	47	22	25
Strassenrecht	10	9	19	13	6
UVP-pflichtige Vorhaben	1	0	1	0	1
Gebäudeversicherung	5	9	14	10	4
Landwirtschaftsgesetz	0	0	0	0	0
Verschiedenes	7	29	36	18	18
Total	559	815	1374	745	629

Grafische Darstellung siehe Seite 43.

2.2 Geschäftsübersicht nach Erledigungsart

	Anzahl	Nichteintreten	Rückzug oder Gegenstandslosigkeit	Abweisung	Gutheissung	
					gänzliche	teilweise
Bau- und Zonenordnung, Erschliessungsplan	26	6	2	12	5	1
Bau-/Niveau- und weitere Linien	0	0	0	0	0	0
Quartierplan, Grenzbereinigung	14	0	1	3	3	7
Natur-/Heimatschutz	45	0	24	9	4	8
Baupolizei	553	27	318	105	54	49
Vorhaben ausserhalb Bauzonen	44	0	20	9	5	10
Gewässerschutz	22	1	12	4	2	3
Strassenrecht	13	2	4	5	1	1
UVP-pflichtige Vorhaben	0	0	0	0	0	0
Gebäudeversicherung	10	2	1	6	0	1
Landwirtschaftsgesetz	0	0	0	0	0	0
Verschiedenes	18	1	6	7	1	3
Total	745	39	388	160	75	83

Grafische Darstellung siehe Seite 43.

2.3 Verfahrensdauer

2.3.1 Erledigte Geschäfte

Über die Dauer des Verfahrens vom Eingang des Rechtsmittels bis zum Entscheid gibt folgende Tabelle Aufschluss:

	Anzahl	0–3 Monate	>3–6 Monate	>6–12 Monate	>12–24 Monate	>24 Monate
Bau- und Zonenordnung, Erschliessungsplan	26	7	14	1	4	0
Bau- und Niveaulinien	0	0	0	0	0	0
Quartierplan	14	1	10	3	0	0
Natur- und Heimatschutz	45	20	19	5	1	0
Baupolizei	553	229	284	37	3	0
Vorhaben ausserhalb Bauzonen	44	13	30	1	0	0
Gewässerschutz	22	12	9	1	0	0
Strassenrecht	13	4	7	2	0	0
UVP-pflichtige Vorhaben	0	0	0	0	0	0
Gebäudeversicherung	10	2	7	1	0	0
Landwirtschaftsgesetz	0	0	0	0	0	0
Verschiedenes	18	5	12	1	0	0
Total	745	293	392	52	8	0

Grafische Darstellung siehe Seite 44.

2.3.2 Hängige Geschäfte

Am 31. Dezember 2019 waren folgende überjährige Geschäfte anhängig:

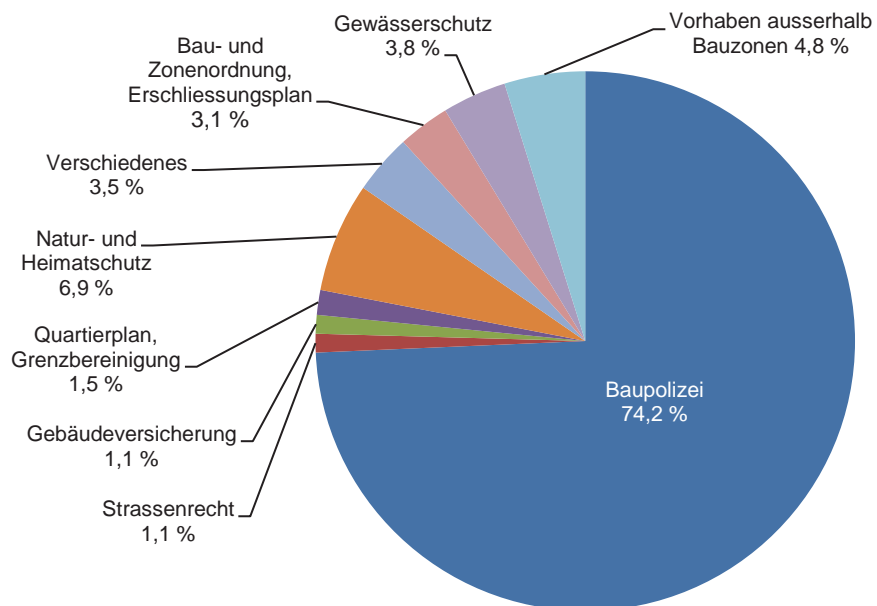
	länger als 1 Jahr	länger als 2 Jahre
Total aus allen Rechtsgebieten	156	80
Davon sistiert	145	78

2.4 Anfechtung vor Verwaltungsgericht (Stand: 14.04.2020)

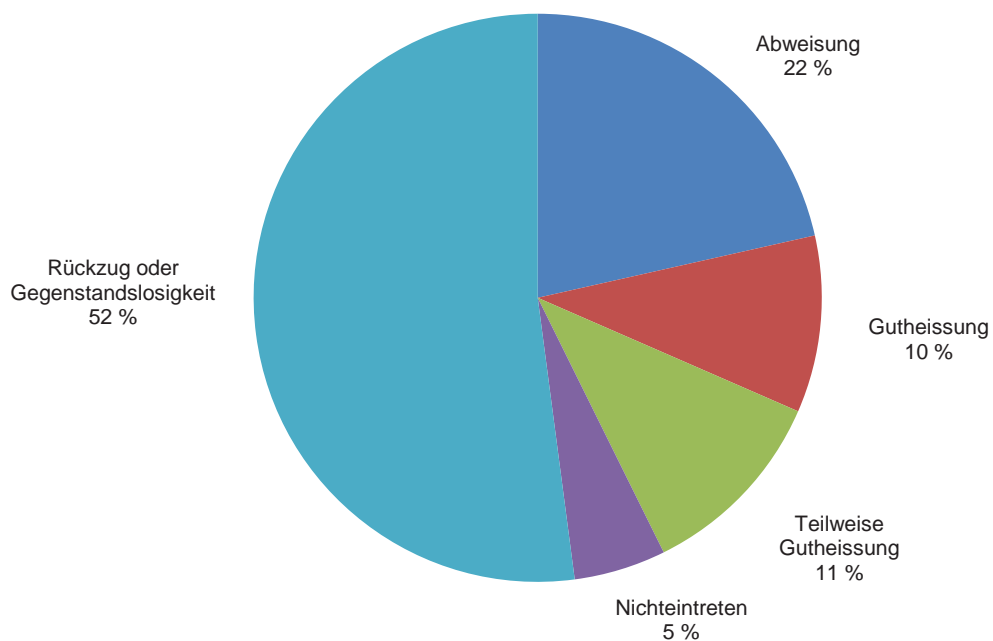
Erledigung durch das Baurekursgericht	Anzahl Weiterzüge	Anzahl Erledigungen durch das Verwaltungsgericht (Diese Statistik wird jährlich nachgeführt.)						
		Rückzug/Gegenstandslosigkeit	Nichteintreten	Abweisung	Gutheissung	Teilweise Gutheissung	Rückweisung	Pendent
2015	105	13	2	57	7	12	13	1
2016	113	8	2	74	6	12	8	3
2017	96	7	2	55	12	12	6	2
2018	130	7	4	66	10	10	15	18
2019	138	5	5	33	6	3	2	84

3. Grafische Darstellungen des Baurekursgerichts

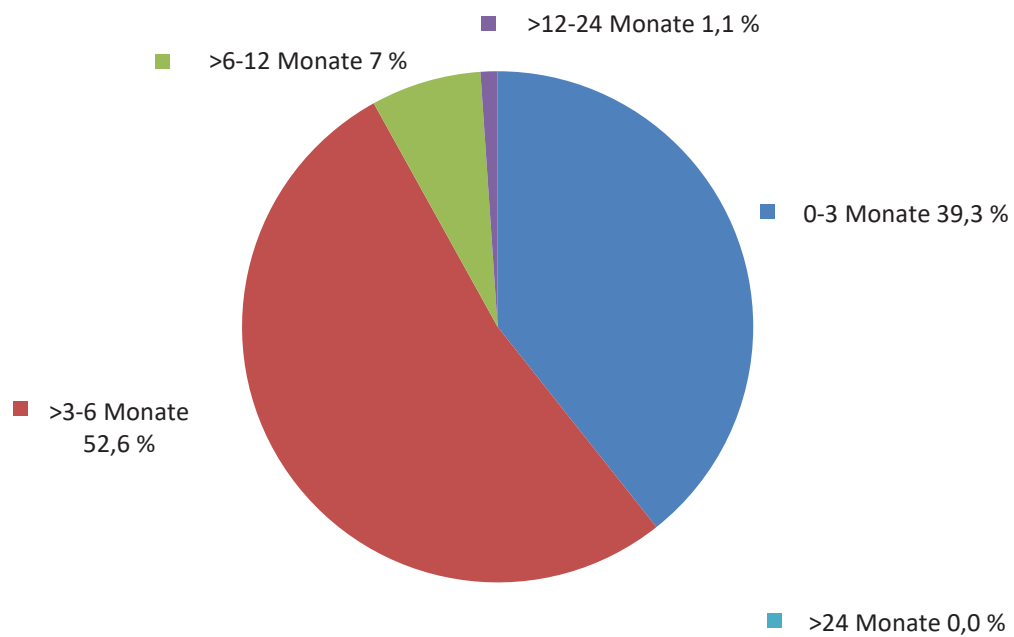
3.1 Eingänge nach Rechtsgebieten



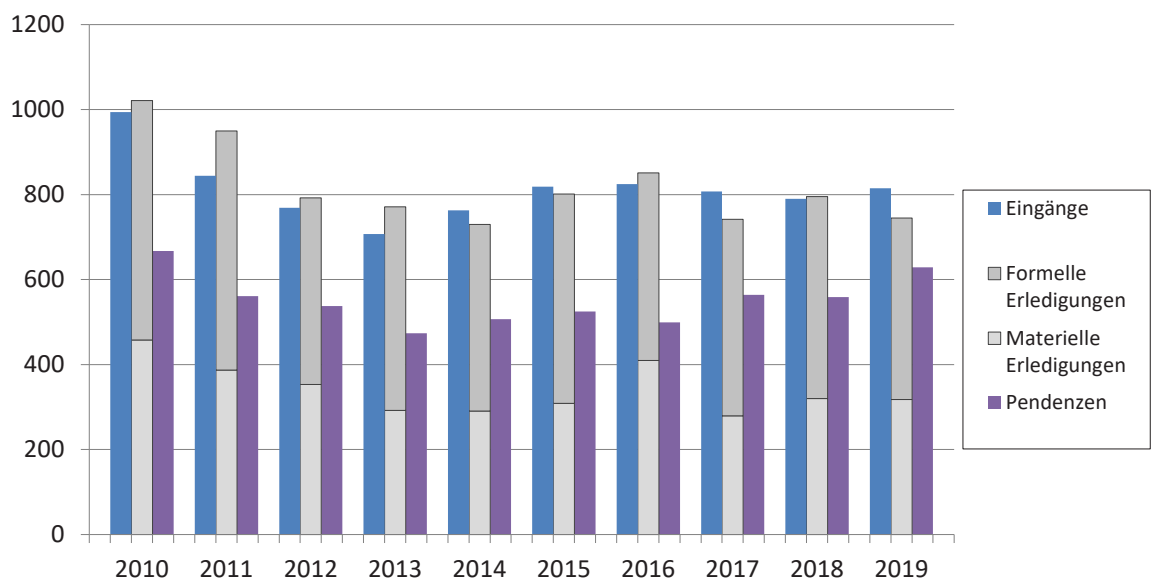
3.2 Erledigungsart



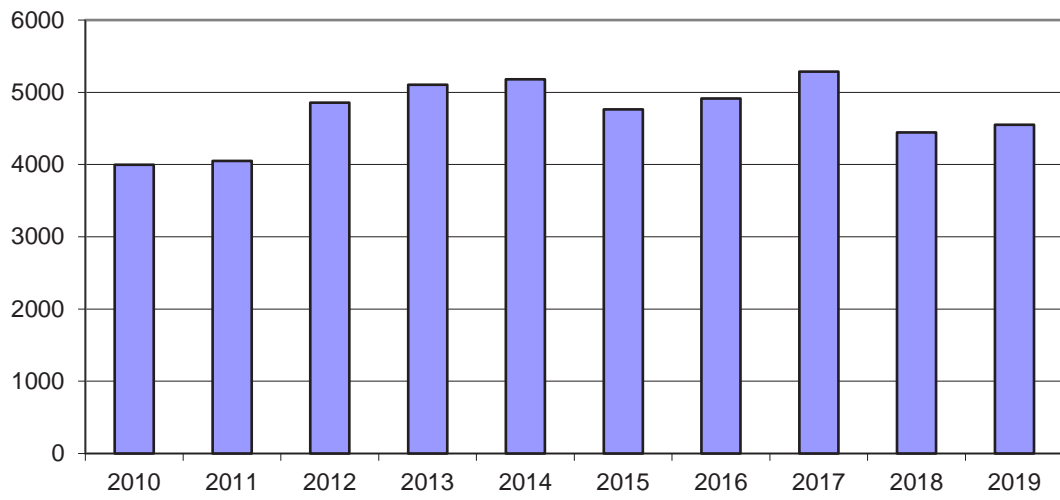
3.3 Verfahrensdauer



3.4 Eingänge/Erledigungen/Pendenzen



3.5 Fallkosten



[...] S. 46 - 60